

Ortsblatt-Leipzig

09/2020



erapress-medien-agentur

Stötteritz • Reudnitz • Probstheida



Goldener Oktober im Grassi

Es leuchtet rot, grün und gelb im „Rehgarten“ des Grassi Museums für Angewandte Kunst. Man kann regelrecht versinken in diese herbstliche Naturstimmung.

Foto: anne

ELE-SAT
Antennenbau GmbH

**Spezialisten für
SAT- und Kabel-TV,
DVB-T, DAB+, UKW**

Holzhäuser Straße 101
04299 Leipzig • Tel. 86 21 701

Anzeigen

KÜCHENBECK

– seit 1919 –

Komplett-Service:

- kostenloses Aufmaß vor Ort
- Erstellen von Installations- und Fliesenplänen
- Computerplanung
- kurze Lieferzeiten
- günstige Finanzierung

Wir sind
umgezogen!

TREFFPUNKT KÜCHEN & IDEEN

Lößniger Straße 25 • www.kuechenbeck.de
E-Mail: info@kuechenbeck.de



MAZDA

KAUFT MAN BEI

GAIDA & FICHTLER

www.gaida-fichtler.de • 0341 6598800

Ihr
Pflegedienst
im
Ärztehaus
Stötteritz



**M&M Gesundheits- und
Pflegedienst GmbH**

Holzhäuser Str. 75
04299 Leipzig

Telefon: 0341 8608482

Funk: 01 77 78541 82

kontakt@mm-pflegedienst.de
www.mm-pflegedienst.de

Im Dienste Ihrer Gesundheit!



ULRICH OPTIK

- GLEITSICHTBRILLEN
- COMPUTERBRILLEN
- KONTAKTLINSEN
- BRILLEN FÜR KIDS
- OPTIK FÜR SENIOREN
- BRILLENFINANZIERUNG
- HAUSBESUCHE
- KINDERSEHTEST
- SEHTRAINING

Weißestraße 28 • 04299 Leipzig
Telefon: 0341 - 8 62 19 03
www.ulrich-optik.de

HAUSGERÄTE SERVICE GmbH

Schneller Service – faire Preise

**Reparatur –
Ersatzteilverkauf
für alle Fabrikate**

Waschmaschinen, Geschirrspüler,
Trockner, Kühl- u. Gefriergeräte,
E-Herde, Mikrowellen, Espressomaschinen



0341/8654343

Holzhäuser Str. 120 • 04299 Leipzig
info@hausgeraete-service-leipzig.de

Bei Vorlage dieser Anzeige **nur 15,- €**
– Anfahrtspauschale

Probstheidaer Geschichte(n): Sacke-Heim und Uibe-Haus

Vielen älteren Probstheidaern ist sicher das „Humanitas“ noch ein Begriff. Was steckt dahinter?

Am 4. Februar 1909 wurde der „Leipziger Verein für gebrechliche Kinder“ gegründet, der zunächst seinen Sitz in Eutritzsch hatte und sich um die Behandlung, Ausbildung und Förderung behinderter Kinder kümmerte. Von 1927 bis 1929 wurde für diese Zwecke ein Heim in Probstheida, Prager Straße 224 (früher Preußenstraße 14), erbaut. 1933 wurde der Name in „Humanitas – Verein zur Bekämpfung des Krüppeltums“ geändert, der 1949 aus dem Vereinsregister gelöscht wurde.

Das Haus wurde dann zum „Dr. Georg Sacke Heim“ und ab 1955 zur Städtischen Klinik für Orthopädie und Rehabilitation, wo hauptsächlich behinderte Kinder lebten, medizinisch betreut und gefördert wurden. Das Besondere daran war die integrierte Krankenhausschule. Von 1963 bis 1993 war Prof. Dr. Peter Uibe Ärztlicher Direktor der Einrichtung.

1993 erfolgte die Zusammenlegung mit dem Parkkrankenhaus



Dösen, welches mit allen medizinischen Einrichtungen und Abteilungen 2002 in den Neubau Strümpellstraße 41 umzog.

Parallel dazu gründete sich 1990 der „Humanitas-Verein“ neu und richtete in der Prager Straße eine Frühförderstelle ein.

In den folgenden Jahren wurde auf dem Gelände einiges neu gebaut, zum Beispiel ein Wohnhaus für behinderte Erwachsene, welches nach Prof. Uibe benannt wurde.

Im Juni 2020 zog der Verein endgültig in das alte Stammhaus „Das Humanitas“ ein.

Neben dem Wohnhaus gibt es

dort auch ambulante Betreuung, Frühfördereinrichtungen, einen integrativen Kindergarten, Physiotherapie, Ergotherapie und vieles mehr.

Die Namensgeber beider Häuser waren jeweils eng mit den Einrichtungen verbunden.

Dr. Georg Sacke (1901–1945) wuchs im heutigen Moldawien auf, emigrierte nach Deutschland und studierte an der Universität Leipzig Nationalökonomie, Philosophie. Geschichte und russische Literatur. Er verdiente sich sein Studium u.a. als Hausmeister, Heizer und Gärtner im „Heim für gebrechliche Kinder – Humanitas“, wo er auch wohnte und sich um behinderte Kinder kümmerte. Nach seiner Promotion 1929 arbeitete er als Assistent und nach dem Erwerb der deutschen Staatsbürgerschaft als Privatdozent am Institut für osteuropäische Geschichte.

Wegen seiner politischen Aktivitäten wurde er 1933 von der Universität verwiesen, 1934 verhaftet und ins KZ Sachsenhausen gebracht. Nach dem Freispruch von der Anklage des Hochverrats

wurde er 1935 entlassen.

1940 übersiedelte er nach Hamburg. Im August 1944 wurde er erneut verhaftet und ins KZ gebracht, wo er während des Todesmarsches nach Lübeck am 26. April 1945 verstarb.

Prof. Dr. Peter Uibe (1926–2001) studierte Medizin in Leipzig. Er arbeitete an verschiedenen Kliniken der Stadt und wurde 1956 Facharzt für Orthopädie. Im April 1963 wurde er zum Ärztlichen Direktor der Städtischen Kliniken für Orthopädie und Rehabilitation in Leipzig berufen. Er erlangte seine Habilitation und wurde Dozent an der medizinischen Fakultät. Unter seinem Direktorat wurde die Orthopädische Klinik zu einer leistungsfähigen Einrichtung ausgebaut. Große Aufmerksamkeit widmete er der Ausbildung des ärztlichen Nachwuchses.

1993 endete sein Direktorat kurz vor seinem 30-jährigen Dienstjubiläum an der Klinik in Probstheida. Er verstarb am 4. Juli 2001.

(KiSch)



Fotos: J. G.

Anzeigen



Ines Hedel
Kosmetik

Lene-Voigt-Straße 6
04289 Leipzig
Tel. 0341/8610550
Mobil 0176/30721885

E-Mail: hedelines@online.de

**Seit dem 1.9.2020 habe ich Verstärkung.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**



**Podologische Praxis
Karen Klemp-Richter**
Ferdinand-Jost-Straße 54
04299 Leipzig
Tel.: 0341- 3 51 37 93 0

☆☆☆

Wittenberger Straße 38
04129 Leipzig
Termine auf Anfrage

* Fußpflege
mit und ohne Heilmittelverordnung

* Behandlung eingewachsener Nagelkeulen
* Hühneraugen-, Nagelpilzbehandlung u.v.m.

Autoservice Latinski

- Meisterwerkstatt -

Schönbachstr. 65 A · 04299 Leipzig

Instandsetzung aller Fabrikate, HU, AU, Reifenservice

HOL- und BRINGESERVICE

Mo.–Do.: 7–18 Uhr · Fr.: 7–16 Uhr · Sa.: nach Absprache
Telefon 0341 - 8 62 16 85 · Fax 0341 - 860 835 54



www.ortsblatt-leipzig.de

Deutschland wählt den Vogel des Jahres 2021

Der „Vogel des Jahres“ wurde in Deutschland erstmals im Jahr 1971 und seitdem immer aus einem Gremium aus Fachleuten von NABU und LBV gekürt. Nun rufen der Naturschutzbund Deutschland (NABU) und der Landesbund für Vogelschutz in Bayern (LBV) die Bevölkerung in Deutschland dazu auf, den „Vogel des Jahres 2021“ selbst zu wählen.

„Zum 50. Jubiläum möchten wir etwas Besonderes schaffen und den Vogel des Jahres nicht einfach festlegen, sondern gemeinsam mit allen Interessierten küren. Deshalb kann ab sofort kann jeder unter www.vogeldesjahres.de seinen Lieblingsvogel nominieren“, erklärt Bernd Henitz, Landesvorsitzender des NABU Sachsen. Die erste öffentliche Wahl zum 50. Jahrestag der Aktion „Vogel des Jahres“ verläuft in zwei Phasen. Bis zum 15. Dezember wird aus insgesamt 307 Vogelarten die Top Ten ermittelt. Hierbei stehen alle in Deutschland brü-



Auch das NABU-Wappentier, der Weißstorch, kann unter den 307 Vögeln als Vogel des Jahres 2021 nominiert werden.

Foto: Bärbel Franzke

tenden sowie die wichtigsten Gastvogelarten des Landes zur Auswahl.

Die zehn von der Bevölkerung meist nominierten Vogelarten gehen dann ab dem 18. Januar ins finale Rennen um den Titel. Am 19. März 2021 verkünden NABU und LBV den ersten öffentlich gewählten Vogel des Jahres.

„Ob Rotkehlchen, Weißstorch oder Eisvogel – auch in Sachsen haben viele Menschen ei-

Podologie Stötteritz



S. Kretzschmar
Holzhäuser Str. 112 - 04299 Leipzig
Telefon 0341 - 86 11 683

**Hausbesuche in Stötteritz -
Reudnitz - Probstheida -
Mölkau möglich**

www.ortsblatt-leipzig.de

nen Lieblingsvogel oder möchten etwas für den Schutz einer bestimmten Art tun“, sagt Bernd Henitz. Alle Bewohnerinnen und Bewohner Sachsens sind aufgerufen, sich an der Wahl zu beteiligen. Der Wahlkampf für den eigenen Vogel macht Spaß und bringt unserer bedrohten Vogelwelt die dringend benötigte Aufmerksamkeit.



307 Vogelarten stehen zur Wahl:
www.vogeldesjahres.de

Preise für Möbel und Glas

Grassimesse real in Zeiten von Corona



Projektleiterin Sabine Epple bei den pfiffigen Objekten von Birgit Borstelmann. Die ausgezeichneten Gläser und Vasen von Cornelius Réer.

Eine Grassimesse unter Coronabedingungen, aber sie fand statt im Grassi Museum für Angewandte Kunst, ganz real.

Etliche Verkaufsstände waren harmonisch in die Dauerausstellung gesetzt worden. Ein Grassipreis ging an den Bremer Möbelgestalter Martin Wilmes, dessen skulpturale Möbel im römischen Salon an moderne Kabinettschränke erinnern. Einen weiteren Grassipreis bekam der Glaskünstler Cornelius Réer aus Nürnberg. Seine Gläser, Karaffen und Vasen sind funktio-

nal und überraschen mit intensiver Farbigkeit. Stark vertreten waren wieder Schmuckkünstler. Birgit Borstelmann (Hamburg) sitzt der Schalk im Nacken. Sie schenkt Gegenständen aus alter Zeit neues Leben und bringt sie noch dazu in Bewegung. Grassimesse-Projektleiterin Sabine Epple führte Borstelmanns „Kesselflicker“ vor, der aus einem Pfeif-Wasserkocher entstand, daneben die „Staatskarosse“ aus der Serie „Straßenkreuzer“.

Text | Fotos: anne

Seit 1923 in Stötteritz

 **Dachdeckermeister K.-H. Gotthardt GmbH**

- Dachdecker- und Dachklempnerarbeiten
- Einbau von VELUX und ROTO-Fenstern
- Dachreparaturen
- Sturmschadenbeseitigung



☎/Fax.: 0341/ 86 17 530
Güntzstraße 11,
04299 Leipzig

www.dachdecker-gotthardt.de

Vor 125 Jahren legte Kaiser Wilhelm II. den letzten Stein für das neuerbaute Reichsgericht, das am 26. Oktober 1895 feierlich eröffnet wurde.

Im Mai 2002 wurde jener Schlussstein in der Eingangshalle des Justizpalastes am Simsonplatz renoviert, bevor das Bundesverwaltungsgericht hier einzog und Leipzigs lange Tradition als ein Zentrum der Gerichtsbarkeit ein weiteres Mal fortschrieb.

Schon die sächsischen Landesherren beanspruchten in Rechtsangelegenheiten die Juristen der 1409 gegründeten Leipziger Universität; 1432 wurde der angesehene Leipziger Schöffenstuhl schließlich zur zentralen Spruchbehörde des Kurfürstentums erhoben. 1483 gründeten die Wettiner das Oberhofgericht als höchstes sächsisches Gericht mit Sitz auf der Pleißenburg. Mehr als 300 Jahre lang wurden hier Urteile gefällt – bis zur Auflösung des Gerichtes 1831.

Mit der Einführung einer modernen Gerichtsverfassung entstand 1835 das Königliche Oberappellationsgericht in Dresden, und Leipzig verlor vorerst den Rang eines Justizstandortes. Aber nur vorübergehend, denn 1869 entstand auf Initiative der Leipziger Kaufleute hier das Oberhan-

Kalender- geschichten

Justizpalast am Simsonplatz



Bundesverwaltungsgericht mit Mendelssohn-Denkmal

delsgericht. 1877 siedelte die Reichsregierung dann auch das neue Reichsgericht in der Mesestadt an.

Bis zur Fertigstellung des neuen Reichsgerichtsgebäudes im damals entstehenden Musikviertel (auf dem ehemaligen Gelände des Botanischen Gartens der Universität) tagte das Gericht in der Georgenhalle, einem 1943 zerstörten Gebäudekomplex an der Goethestra-

ße. Die Architekten Ludwig Hoffmann, späterer Stadtbaurat in Berlin, und Peter Dybwad schufen von 1888 bis 1895 einen gleichermaßen zweckmäßigen wie repräsentativen Justizbau, dessen hohe

Kuppel von der fackeltragenden Skulptur der „Wahrheit“ gekrönt wird. Das Hauptportal zeigt auf den Simsonplatz, seit 1998 benannt nach dem ersten Präsidenten des Reichsgerichtes Eduard von Simson (1810-1899). Im Inneren enthält das Gerichtsgebäude einen prachtvoll gestalteten Großen Sitzungssaal.

Im Reichsgericht fanden bekannte Prozesse statt, zum Beispiel 1931 der Geheimpflichtprozess gegen die Zeitschrift „Die Weltbühne“ und ihren Herausgeber Carl von Ossietzky sowie 1933 der Reichstagsbrandprozess.

Im Zweiten Weltkrieg wurde das Gebäude stark beschädigt. Nach 1945 diente der Bau vor allem als Kunstmuseum, da das Bildermuseum am Augustusplatz zerstört worden war.

Ab 1998 wurde das Gerichtsgebäude gründlich saniert, am 12. September 2002 erfolgte dann die Einweihung als Bundesverwaltungsgericht.

Text | Foto: Dagmar Schäfer

Anzeigen

**BESTATTUNGSHAUS
FRANZKOWIAK**
Fachgeprüfter Bestatter . Bestattungsvorsorge



Am Südfriedhof
Prager Straße 210
04299 Leipzig

Tag und Nacht 0341 / 2305822
www.bestattungshaus-franzkowiak.de

Erinnerungen sind
kleine Sterne,
die tröstend in
das Dunkel unserer
Trauer leuchten.

**Bestattungen
Lunkenbein**



04129 Leipzig
Delitzscher Straße 71
Tel. Tag und Nacht 0341/91 92 80

Seit 1918 im Dienst am Menschen



**BESTATTUNGSHAUS
hänsel**
Inh. Thomas Hänsel - Fachgeprüfter Bestatter

Leipzig - Auguste-Schulze-Str. 2a - Tel. 034297/40399
Borsdorf - Leipziger Str. 38 - Tel. 034291/32103
Taucha - Rudolf-Winkelmann-Str. 5 - Tel. 034298/68376

Ständige Bereitschaft Tag & Nacht
www.BestattungshausHaensel.de

In Leserpost geblättert:

Antwort auf eine Bürgeranfrage zur Haltestelle Schweizerbogen: „Vielen Dank für Ihre Anfrage zur Haltestelle Schweizerbogen in der Franzosenallee. Durch den neuen Werbepartner werden in diesem und nächsten Jahr weitere 250 Wartehäuschen im gesamten Stadtgebiet errichtet. Auf Grund Ihrer Anfrage wurden nochmals die Einsteigerzahlen und die weiteren Kriterien für die Errichtung von Wartehallen für diese Haltestelle ermittelt. Im Ergebnis kann ich Ihnen mitteilen, dass die Hal-

testelle Schweizerbogen Richtung Herzklinikum mit einem Wartehäuschen ausgestattet wird. Die Werbefirma wird das Wartehäuschen produzieren lassen und bis spätestens Ende des Jahres aufbauen. Der genaue Zeitraum steht für die Errichtung noch nicht fest, da durch die derzeitige Krise eine Verzögerung im Bauablauf entstanden ist. Ich bitte hier um Verständnis und Geduld“, heißt es in dem Antwortschreiben des Amtsleiters Verkehrs- und Tiefbauamt der Stadt

Leipzig, Dipl.-Ing. M. Jana.

Es ist vollbracht!

Sehr geehrte Redaktion, als ständiger Leser des Ortsblattes möchte ich Ihnen eine positive Nachricht aus dem Schweizerbogen/Franzosenalle übermitteln. Nun ist das Werk vollbracht, das Wartehäuschen steht nach mehreren Korrekturanträgen auf der richtigen Seite und es besteht in diesem Freiraum nun eine Unterstellmöglichkeit. Nochmals Dank an das Bauamt und der Umsetzung

eines Bürgerhinweises.

Klaus-Dieter Wolf per Mail

Anmerkung der Redaktion:

Sie haben gute Nachrichten zu überbringen oder Sie möchten mal Kritik üben: Schreiben Sie uns! Wir freuen uns auf Ihre Mail: erapress@ortsblatt-leipzig.de. Natürlich auch auf Post!



Ortsblatt-Leipzig
Brandvorwerkstraße 52-54
04275 Leipzig

zu: „Für Fußgänger und Radler: Mittelinseln und Schutzstreifen in Stötteritz“, OB Stötteritz 08/2020/Seite 2:

„Na, Dankeschön an ‚Aktiv mobil in Stötteritz‘ für die stärkere Verkehrsbelastung der kleineren Nebenstraßen, z.B. der Schlesierstraße und Kreuzung Schlesier-Thiemstraße und Lange Reihe, wo unsere kleinsten Schüler die Fahrbahn queren müssen. Angemerkt: die Altersgruppe, die von ihrer Entwicklung noch nicht

in der Lage sind, den Straßenverkehr richtig einzuschätzen. Aber die Eltern bringen ja die Grundschul Kinder sicher mit dem Auto dahin – familienfreundlich. Sollen die Kinder nicht den Schulweg allein und sicher antreten können? Das ist doch das Ziel unserer Stadt – Familienfreundlichkeit!

Margit Brucks per Mail

Auf Livestream ...

Um die „Sozialen Erhaltungssatzungen Eisenbahnstraße und Am Lene-Voigt-Park“ geht es am Donnerstag, 5. November, von 18 bis 19.30 Uhr, im Offenen Freizeittreff Rabet in der Eisenbahnstraße 54. Das Amt für Wohnungsbau und Stadterneuerung lädt dazu in kleinem Rahmen – nur mit Voranmeldung – ein. Jedoch kann man die Veranstaltung parallel online als Livestream auf leipzig.de/soziale-erhaltungssatzung mitverfolgen. Aufgrund eines Ratsbeschlusses gelten für sechs Gebiete in Leipzig seit dem 5. Juli 2020 Soziale Erhaltungssatzungen. Das Ziel einer solchen städtebaurechtlichen Satzung besteht darin, die ansässige Bevölkerung vor Verdrängungsprozessen zu schützen, die vor allem durch bestimmte Modernisierungsmaßnahmen an Wohngebäuden und in Wohnungen verursacht werden. Vorhandener Wohnraum darf in Sozialen Erhaltungsgebieten nicht in einer Weise verändert werden, dass er für die im Gebiet ansässigen Bevölkerungsgruppen nicht mehr ge-

eignet ist. Darum müssen bauliche Änderungen und Nutzungsänderungen sowie Rückbauvorhaben vorab seitens der Stadt genehmigt werden.

Während der Veranstaltung können vor Ort und im Chat Fragen zu den Sozialen Erhaltungssatzungen an das Podium gerichtet werden. Die Podiumsteilnehmer des Amtes für Wohnungsbau und Stadterneuerung, der Landesweiten Planungsgesellschaft mbH und des Mietervereins Leipzig e.V. informieren und beantworten Fragen zu den Gründen für die Sozialen Erhaltungsgebiete, zum Leipziger Ausbaustandard und der Abgrenzung von Sozialen Erhaltungssatzungen zum Mietrecht. Weitere Infoveranstaltungen folgen am 10. November zu den Gebieten Connewitz im Werk 2, am 19. November zur Erhaltungssatzung Alt-Lindenau im Haus der Stadtmission sowie am 1. Dezember zum Gebiet Eutritzsch im Kulturhaus Eutritzsch.



www.leipzig.de/soziale-erhaltungssatzung.de

Kfz-Versicherung? Jetzt wechseln und sparen!



Mit der günstigen Kfz-Versicherung fahren Sie immer gut.

Wir bieten Ihnen diese Vorteile:

- ✓ Niedrige Beiträge
- ✓ Top-Schadenservice
- ✓ Beratung in Ihrer Nähe
- ✓ Mit dem Telematik-Tarif* 10 % Start-Bonus garantiert – und bis zu 30 % Folge-Bonus möglich

Vertrauensmann

Harald Andermark

Versicherungsfachmann
Telefon 0341 5655934
harald.andermark@HUKvm.de
www.HUK.de/vm/harald.andermark
An der Tabaksmühle 42
04277 Leipzig/ Marienbrunn

Vertrauensfrau

Brigitte Kästner

Telefon 0341 6881004
brigitte.kaestner@HUKvm.de
www.HUK.de/vm/brigitte.kaestner
Stünzer Str. 7
04318 Leipzig/ Anger-Crottendorf

Kündigungs-Stichtag ist der **30.11.**
Wir freuen uns auf Sie.

* Mehr Informationen erhalten Sie von Ihre/m Berater/in und unter HUK.de/telematikplus

Vertrauensmann

Kevin Kählitz

Versicherungsfachmann
Telefon 0176 62827268
kevin.kaehlitz@HUKvm.de
www.HUK.de/vm/kevin.kaehlitz
Holzhäuser Str. 88
04299 Leipzig/ Stötteritz

Vertrauensmann

Lutz Hunger

Telefon 0160 90245419
Telefax 0800 2875323374
lutz.hunger@HUKvm.de
www.HUK.de/vm/lutz.hunger
Preußenstr. 39
04289 Leipzig/ Probstheida



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Anzeige

Ortsblatt-Leipzig

Impressum

erapress-medien-agentur

Brandvorwerkstraße 52-54
04275 Leipzig

Telefon: 0341 | 30 692 310

Fax: 0341 | 30 692 311

E-Mail: erapress@ortsblatt-leipzig.de
Redaktionsleiterin: Elke Rath (V. i. S. d. P.)

Medienberaterin:

- Martina Schnurrbusch
Funk: 0160 | 95 37 79 36
E-Mail: ms-anzeigen@ortsblatt-leipzig.de

Druck: LINUS WITTICH Medien KG
Vertrieb: Töpfer Werbung
Telefon: 0341 | 521 55 50

Weitere Ortsblätter:

- Stötteritz, Probstheida, Reudnitz
- Gohlis, Möckern
- Paunsdorf, Engelsdorf, Mölkau
- Schönefeld, Mockau, Thekla
- Connewitz, Südvorstadt
- Lindenau, Plagwitz, Kleinzschocher

Kleinanzeigen auf dem Marktplatz werden nur im Internet angenommen:
www.ortsblatt-leipzig.de

- Auftrag eingeben, bezahlen und die Rechnung ausdrucken. Für 5 Euro pro Zeile erscheint die Anzeige einmal im Monat in allen Ortsblättern.
- Verschenktes: kostenfrei.

Zusendung von Rechnungen, einschließlich von Belegexemplaren: 1,90 Euro.

Für Druckfehler und deren Folgen wird keine Haftung übernommen. Ebenso für unangeforderte Manuskripte, Leserbriefe und -fotos. Die Redaktion behält sich die Kürzung von Leserbriefen offen.

Anzeigenschluss

10. Dezember 2020

Jobsuche

Wir suchen für unser Zustellteam der Ortsblätter zuverlässige Austräger in Ihrem Stadtteil

- Bevorzugt – Bewerber ab 50 Jahre
- gern mit PKW (Kilometergeld)
- Steuerfreier Hinzuverdienst bei Rentnern & Arbeitslosen

 Bitte wenden Sie sich an Herrn Töpfer direkt. Tel.: 0341 | 521 55 50 • 0177 – 251 89 43 • sven.toepfer@t-online.de

Dienstleistung

Unterstützung für Senioren und jüngere Hilfesuchende Angelika Kaschta: Erledigungen im Haushalt/Alltag, ☎ 0341/4 41 74 43 o. 0171/9 00 44 10

Fachgerechte Baumpflege, Baumfällung & Obstbaumschnitt mittels Seilkletter- und Ablasstechnik auch auf engstem Raum. Baumkontrolle, Rodung, Heckenpflege, Wurzelstockfräsen, Schnittgutentsorgung und kamingerechte Verarbeitung. !Kostenfreie Besichtigung und Angebotserstellung! Telefon: 01578 / 0655746 Email: info@pro-altura.de Fa. Pro Altura 04229 Leipzig Inh. H. Proft

Ein Mann f. alle Fälle! Übern. Entrümpelung, Kleintransporte, Haus- & Gartenarbeiten jegl. Art, z. B. Hecken- & Baumschnitt+Entfernung+Grünschnitt/Laubentsorg./Sturmeseitig. uvm. 01745332751

Alles aus 1 Hand: Blitzentrümpelung/Reinigung/Notdienst – Allrounder übern. Haushaltsauflg., Sperrmüllentsorg., Garten-Keller-Garageberäumung, a.kl. Dinge & sehr Eilig, Hausmeisterservice, Haus&Gartenarb. + Reparaturen, Hecke, Bäume, Rasen, Laub, Grünschnittabhol, Tel. 0341 | 22750295

Ihr Nachbar braucht Hilfe? Werden Sie Nachbarschaftshelfer! Menschen mit einem Pflegegrad können den monatlichen Entlastungsbetrag von 125 EUR auch für Unterstützung im Alltag, Begleitung bei Arztbesuchen oder hauswirtschaftlichen Hilfen ausgeben. Diese Tätigkeiten dürfen in Sachsen auch Nachbarschaftshelfer abrechnen. Sie wollen ein Helfer werden oder suchen einen Helfer für Ihren pflegebedürftigen Angehörigen? Wir beraten Sie gern: \\\\"Kontaktstelle Nachbarschaftshilfe\\\\" im Pflegenetzwerk Leipzig e.V., Rosa-Luxemburg-Str. 27, Tel: 0341 5832411. Alle Informationen auch unter www.nachbarschaftshilfe-leipzig.de

Gärtner im Ruhestand stundenweise gesucht. Tel. 0341-6818945

Ankauf

Kaufe alte WEIBWÄSCHE, NÄHUTENSILIEN, Modeschmuck, Besteck, Hausrat, Bücher, Uhren, Möbel, Spielzeug. Kobler 0341 4114422

Stellenmarkt

Wir, die Steuerkanzlei Bemann, suchen zum schnellstmöglichen Termin eine „gute Fee“, die einmal in der Woche für uns, 10 Mitarbeiter, kocht, bügelt, flickt und kleine Wege erledigt. Anfragen bitte unter 0341-2111288 an Frau Noack-Gregor

Mit 5 Euro sind Sie dabei!

www.ortsblatt-leipzig.de/kleinanzeigen

Musikunterricht

proAkteur.de – Fachunterricht Tasteninstrumente ab 4 Jahre; SchülerBANDe. Tel. 0341.2327326

Gitarre/Keyboard, Tel: 0341 41 34 366 – www.musikunterricht-franke.de

Erteile Klavierunterricht, preiswert und gut, Kinder und Erwachsene, komme auch ins Haus, Tel.: 0341/3303875

Haus & Garten

Ingenieur sucht Eigentumswohnung von Privat! Tel. 030-629 32 725

Vermietung

2 R-Wohnung ca. 45m² mit Einbauküche in Leipzig / Mölkau an Einzelperson/Nichtraucher zu verm. Tel.: 0341/6515717

Urlaub

Verpachte Ferienhaus in Fürstenberg/Havel 30 m² auf Gartenland 300 m² zur ganzjährigen Nutzung. Seenähe ca. 200 m. Tel. 015159122483

Verschenke

300 DDR-Broschüren „Das Magazin“ – gut erhalten. Tel. 0341 | 2329349

Hilfe! Wir haben noch Kunden übrig, aber keine Objekte! Gesucht werden Grundstücke, Wohnungen und Häuser in und um Leipzig!

- 40 Jahre Erfahrung
- kostenfreie Wertermittlung + Internetauftritt
- Stressfreier Verkauf für Sie

Frau & Herr Rudminat
0152/02751481
a.rudminat@garant-immo.de
www.garant-immo.de



GARANT
IMMOBILIEN Tel. 0341/5831 19-13

Planung für „Haus der Festivals“

Der Umbau des Gründerzeithauses in der Gottschedstraße 16 zum „Haus der Festivals“ nimmt konkrete Formen an: Mit dem Planungsbeschluss vom 27. Oktober, über den der Stadtrat noch befinden muss, kann die Ausgestaltung des Bauvorhabens beginnen. Dafür stehen bis 2022 insgesamt 550.000 Euro zur Verfügung. Mit dem Haus soll imageprägenden Festivals wie den Leipziger Jazztagen, der Euro-Szene Leipzig, dem Literarischen Herbst und dem Internationalen Leipziger Festival für Dokumentar- und Animationsfilm (Dok-Festival) ein gemeinsames Quartier sowie ein zentrumsnaher Standort mit Spielstätte gegeben werden. Dafür muss das denkmalgeschützte Gebäude, das städtisches Eigentum bleibt, grundlegend saniert und umgebaut werden.

Schimmel – was tun?

Am Dienstag, dem 3. November, beraten Fachleute vom Umweltinstitut Leipzig e. V. (UiL) im Umweltinformationszentrum der Stadt Leipzig (UiZ) wieder kostenlos zu Luftschadstoffen und Schimmelpilzen in Wohnungen. Sie informieren von 15 bis 17 Uhr zu möglichen Gefahren und dem individuellen Vorgehen. Persönliche Beratungstermine können nur nach vorheriger Anmeldung vergeben werden.

UiZ, Prager Straße 118-136, Haus A.II.
Telefon: 0341 | 123-6711
www.leipzig.de/uiz
Geöffnet: Di und Do jeweils von 10-12 Uhr und 14-17 Uhr

Kitaplatztauschbörse

Über die Platztauschbörse im Leipziger Kitaplatzportal können Eltern mit vorhandenem Betreuungsplatz – ausgenommen Integrationsplätze, ihren Wechselwunsch unter Angabe des gewünschten Zielortsteils in ihrem Account zum Tausch mit anderen Eltern anbieten.

www.meinkitaplatz-leipzig.de

Alter Johannisfriedhof

Auf dem Alten Johannisfriedhof werden bis Ende des Jahres die denkmalgeschützten Wandgrabstellen in der IV. Abteilung von unerwünschtem Wildwuchs befreit und wieder begrünt.

Auf den Mauerkronen der Abteilungsmauern und im Bereich der dort angebrachten Grabdenkmäler wird der sich stark ausbreitende Efeu fachgerecht gepflegt und zurückgeschnitten. Im Anschluss werden die Wandgrabstellen mit Boden- und Solitärsträuchern wieder bepflanzt. Auch die angrenzenden Rasen- und Wegeflächen werden aufgewertet. Bereits im Sommer 2020 war die Bepflanzung der Wandgrabstellen in der V. Abteilung des Friedhofs erfolgreich abgeschlossen worden.

Die Kosten der Maßnahme belaufen sich auf rund 100.000 Euro.

Herbstlaub: Wer muss Bürgersteig freihalten?

Der Herbst hält Einzug: Das Laub verfärbt sich und fällt zu Boden. Was im Sonnenschein schön aussieht, kann schnell zur Gefahr werden. Denn feuchtes Herbstlaub verwandelt Bürgersteige in rutschige Flächen. Ein Unfall ist da schnell passiert.

Kommunen können in ihren Satzungen festschreiben, ob und in welchem Umfang sich Hauseigentümer um die Reinigung der Bürgersteige kümmern müssen. Wer sich der Reinigungspflicht dauerhaft entzieht, begeht eine Ordnungswidrigkeit. Den Eigentümern

eines Mietshauses steht es offen, die Reinigungspflicht über den Mietvertrag an die Mieter weiterzugeben.

Ereignet sich ein Unfall, hat der nicht nur eine strafrechtliche Seite. Hier geht es, wie die HUK-COBURG mitteilt, auch um persönliche Haftung. Bricht sich ein Passant beispielsweise das Bein, weil vergessen wurde, die Blätter wegzufegen, muss der Verantwortliche für den Schaden aufkommen. Ohne Haftpflichtversicherung kann das teuer werden: Im geschilderten Fall können dem

Geschädigten Schmerzensgeld – und falls er arbeitet – auch eine Entschädigung für seinen Verdienstausfall zustehen. Bleiben nach einem Unfall dauerhafte Schäden zurück, können sogar lebenslange Rentenzahlungen fällig werden.

Ob und in welchem Umfang ein säumiger Laubräumer haftet, hängt von den speziellen Umständen des Einzelfalls ab. Sollte der Geschädigte den Rechtsweg beschreiten, steht die Haftpflichtversicherung ihrem Kunden zur Seite.

Anzeige



Hyundai i20 1.0 T-GDI 48V-Hybrid Select 74 kW (100 PS)

- ☒ Klimaanlage, Digitalradio (DAB+)
- ☒ Assistenzsysteme SmartSense
- ☒ Bluetooth®-Freisprecheinrichtung
- ☒ Lederlenkrad und Lederschaltknäuf

Monatlich finanzieren

ab 109,- EUR¹

Aktionspreis 16.782,78 EUR

Kraftstoffverbrauch*: innerorts 5,0 l/100 km; außerorts 4,0 l/100 km; komb. 4,4 l/100 km; CO₂-Emission komb. 100 g/km; Effizienzklasse A.

Hyundai i30 5-Türer 1.0 T-GDI 48V-Hybrid Select 88 kW (120 PS)

- ☒ Start/Stopp-Automatik
- ☒ Einparkhilfe hinten
- ☒ Assistenzsysteme SmartSense
- ☒ LED-Tagfahrlicht

Monatlich finanzieren

ab 129,- EUR²

Aktionspreis 19.217,46 EUR

Kraftstoffverbrauch*: innerorts 5,9 l/100 km; außerorts 4,7 l/100 km; komb. 5,2 l/100 km; CO₂-Emission komb. 118 g/km; Effizienzklasse B.

Hyundai KONA 1.6 GDI DCT Hybrid Trend 104 kW (141 PS)

- ☒ DAB+, Apple CarPlay™ & Android-Auto™
- ☒ Einparkhilfe hinten, Rückfahrkamera
- ☒ Voll-LED-Scheinwerfer
- ☒ Elektrische Parkbremse (EPB)

Monatlich finanzieren

ab 179,- EUR³

Aktionspreis 24.766,75 EUR

Kraftstoffverbrauch*: innerorts 4,0 l/100 km; außerorts 4,5 l/100 km; komb. 4,3 l/100 km; CO₂-Emission komb. 99 g/km; Effizienzklasse A+.

Jetzt Probefahrt vereinbaren! www.auto-freydank.de/hyundai-probefahrt



Auto Freydank GmbH & Co. KG
www.auto-freydank.de

Geithainer Str. 58 · 04328 Leipzig · (0341) 65 99 - 30
Am Osthang 15 · 04178 Leipzig · (0341) 94 52 - 154

Ein unverbindliches Finanzierungsangebot der Bank Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe GmbH, Nedderfeld 95, 22529 Hamburg, Bonität vorausgesetzt. Preise inkl. 16% MwSt, zzgl. Zulassungskosten. Fahrzeugabbildungen enthalten z.T. aufpreispflichtige Sonderausstattungen.

Finanzierungsangebot	Nettodarlehensbetrag	Anzahlung	Laufzeit	Mtl. Raten à	Schlussrate	Gesamtbetrag	eff. Jahreszins	Sollzins p.a.
¹ Hyundai i20 1.0 T-GDI 48V-Hybrid Select 74 kW (100 PS)	11.733,39 EUR	5.049,39 EUR	60 M	109,- EUR	6.804,67 EUR	13.344,67 EUR	3,49 %	3,44 %
² Hyundai i30 1.0 T-GDI 48V-Hybrid Select 88 kW (120 PS)	13.828,63 EUR	5.388,83 EUR	60 M	129,- EUR	7.984,77 EUR	15.724,77 EUR	3,49 %	3,44 %
³ Hyundai KONA 1.6 GDI DCT Hybrid Trend 104 kW (141 PS)	18.936,76 EUR	5.829,99 EUR	60 M	179,- EUR	10.780,72 EUR	21.520,72 EUR	3,49 %	3,44 %

* Nach WLTP-Verfahren ermittelt, in NEFZ-Werte umgerechnet



* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car-Audio-Gerät inkl. Navigation bzw. Multimedia sowie für Typ-2-Ladekabel), 5 Jahren Lackgarantie (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlosen Sicherheits-Checks im ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft.

** Ohne Aufpreis: 8 Jahre oder bis zu 200.000 km für die Hochvolt-Batterie, je nachdem, was zuerst eintritt (2 Jahre für die Bordnetz-Batterie ohne Kilometerlimit), sowie 8 Jahre Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft).

Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen gemäß den jeweiligen Bedingungen des Garantie- und Servicehefts.

Aufgeben oder weitermachen?

Mittwoch, 28. Oktober, 14 Uhr: Da war der Redaktionsalltag vom Ortsblatt-Leipzig noch in Ordnung. Nicht ganz, denn im Hinterkopf waren natürlich die Einschränkungen seitens der Politiker aufgrund der aktuellen Corona-Situation. Aber wenn sich jeder daran hält, können auch Veranstaltungen in kleinem Rahmen stattfinden. So war das Ortsblatt bereits gut gefüllt – mit einer musikalischen Direktorenführung zu Ehren des 250. Beethovenjubiläums im Alten Rathaus, mit Theaterpremierern und einem Aufruf an Künstler und Musiker, die 6. Notenspur-Nacht der Hausmusik am 21. November mit ihrem Beitrag zu beleben ...

Donnerstag, 29. Oktober, 9 Uhr: Die neuen Corona-Bestimmungen seitens der Regierung vom Vorabend setzen nun den Rotstift an. Schulen und Kindergärten offen, das ist gut. Aber warum Restaurants, Theater, Kinos und andere Freizeiteinrichtungen ab 2. November zu?

Mit Blick auf die leeren Seiten kommen da schon Fragen auf: Warum müssen wieder Kunst und

Kultur dran glauben, wo sich alle an die Regeln halten?

Warum Kinos und Theater schließen, deren Plätze sowieso schon auf ein Mindestmaß mit Mindestabstand reduziert sind?

Warum Gaststätten und Restaurants schließen, mit deren strikt eingehaltenen Hygienemaßnahmen kaum ein privater Haushalt konkurrieren kann?

Warum Sportvereine daran hindern, mit mehr Beweglichkeit, Einsamkeit und Depressionen zu vertreiben?

Warum also wieder ein AUS für all jene, die bereits seit März arg gebeutelt sind, sich aber Gedanken ums Überleben machen?

Aufgeben oder weitermachen?

Seit 30 Jahren ist das Ortsblatt in vielen Stadtteilen für Sie vor Ort. Schon immer kleinformatig, aber mit großem Herz für kulturelle und sportliche Veranstaltungen, mit der Vorstellung von Menschen aus der Region, die sich für die Region einsetzen. Dazu zählen vor allem auch die Händler und Gewerbetreibenden, deren Werbung es allein möglich macht, dass freie Autoren, selbstständige Ortsblatt-Mitarbeiter, Verteiler

und Drucker das Ortsblatt-Leipzig Monat für Monat erstellen und herausgeben können.

Herzlichen Dank!

Gerade das solidarische Miteinander in diesen kritischen Tagen macht uns Mut und Hoffnung, auch künftig für Sie vor Ort zu sein. Aufgeben ist also keine Option. Wir rechnen mit Ihnen und Sie können mit uns rechnen!

Übrigens:

Der Novemberblues lässt sich ganz schnell vertreiben. Mit einem Lied von Jürgen Hart:

*„... Dr Sachse dud nich gniedschen
Dr Sachse singdn Liedchen!
Sing, mei Sachse, sing!
Es isn eichen Ding
Und ooch a dichdsches Glück
Um dn Zauber dr Musieg...“*

Also, singen Sie mal wieder! Aber nur im stillen Kämmerlein, damit keine Ordnungsstrafe droht.

Bleiben wir uns also treu und freuen uns auf jene Zeit, in der wir wieder gemeinsam im Theater oder Kino lachen, Glühwein auf dem Weihnachtsmarkt trinken, uns an Hoffesten und Konzerten erfreuen können.

Elke Rath

Spendengala

Bunte Farbtupfer in grauer Zeit – das bringen Klinikclowns deutschlandweit überall dahin, wo es besonders gebraucht wird: in Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen. Mit der Spendengala der Impulspiloten am 7. November bringen sie ihren Fans und Freunden und allen Menschen, die das genießen möchten, bunte Farbtupfer direkt nach Hause.

Die Samstag-Abendshow präsentiert die Kunst der Klinikclowns und gibt spannende Einblicke in ihre professionelle Arbeit, hat Interviews mit Clowns und prominenten Gästen im Programm und interaktive Mitmachaktionen für Zuschauer.

i Ab 20 Uhr live und interaktiv im web:
<https://hybridesevent.de/klinik-clowns/spendengala>

Anzeigen

HAUS für SENIOREN am VÖLKERSCHLACHTDENKMAL



Tagespflege
gemeinsame Zeit verbringen bei netten Gesprächen, kreativem Gestalten, fröhlichem Singen und kleinen Ausflügen.

Ambulante Pflege
wir pflegen und betreuen Sie auch zu Hause. Wir beraten Sie gern bei einem persönlichen Termin.

Manuela Herold
- Alle Kassen -



Tel. 0341 / 39 14 511 • Funk 01578 / 39 14 513
Tagespflege & Ambulante Pflege • Leipzig • Schönbachstraße 1

Kfz-Prüfstelle in der Oststraße

Dienstag und Donnerstag 13 Uhr bis 17 Uhr, Mittwoch 10 Uhr bis 12 Uhr
geöffnet sowie nach telefonischer Vereinbarung
unter der kostenlosen Rufnummer **0800 0067321**
www.kfz-pruefstelle-leipzig-ost.de

Hauptuntersuchung nach §29 StVO
Änderungsabnahmen nach §19 StVZO
Gasanlagenprüfung

Ingenieurbüro Jens Seipelt
Oststraße 118
04299 Leipzig
T: 0152 53 54 45 92




Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160
www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter
Am Wasserturm



Leipziger Alltagsbetreuung
Uwe Stiehler

Gönnen auch Sie sich unseren stundenweisen Service in den Bereichen

- Haushaltsführung
- stundenweise Betreuung (auch bei Demenz)
- Besuchsdienst zu Hause oder im Seniorenwohnhelm zum Unterhalten, Vorlesen, Spielen
- Begleitung zu Arztterminen
- Haushaltsnahe Dienstleistung
- Einkauf-Service
- Unterstützung bei der Korrespondenz, Beantragung des Pflegegrades

0341/8622000
Abrechnung über alle Krankenkassen möglich